

Zum Nacherfinden. Materialien zur Vermittlung musikpädagogischer Inhalte
Online-Supplement

Bilderbücher musikalisch gestalten

Ein Workshop zum fächerübergreifenden Arbeiten
für Grundschullehrkräfte und Studierende

Online-Supplement: Liederübersicht, Gruppenarbeitsaufträge,
allgemeine Vorlage mit kompetenzorientierten Arbeitsaufträgen
zum Erfinden von Klangbildern und -geschichten, Klangtabelle

Gabriele Schellberg^{1,*} & Claudia Haydn^{1,*}

¹ Universität Passau

* Kontakt: Universität Passau,
Philosophische Fakultät,
Professur für Musikpädagogik,
Innstr. 25, 94032 Passau

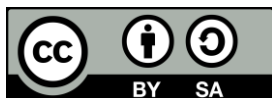
gabriele.schellberg@uni-passau.de; Claudia.Haydn@uni-passau.de

Zitationshinweis:

Schellberg, G. & Haydn, C. (2022). Bilderbücher musikalisch gestalten. Ein Workshop zum fächerübergreifenden Arbeiten für Grundschullehrkräfte und Studierende [Online-Supplement: Liederübersicht, Gruppenarbeitsaufträge, allgemeine Vorlage mit kompetenzorientierten Arbeitsaufträgen zum Erfinden von Klangbildern und -geschichten, Klangtabelle]. *DiMawe – Die Materialwerkstatt*, 4 (2), 81–91. <https://doi.org/10.11576/dimawe-4905>

Online verfügbar: 24.01.2022

ISSN: 2629–5598



Liederübersicht mit passenden Songs zum Bilderbuch *Das kleine Ich bin Ich*

| Lied <i>„Liedanfang“</i> | Komponist | zu finden in: |
|--|---|--|
| Bin das „kleine ich bin ich“ | Gerti Straka | vom Wege, Brigitte, & Wessel, Mechthild: Das große Ideenbuch Schulvorbereitung; Online-Version: https://bilder.buecher.de/zusatz/29/29850/29850913 lese_1.pdf (Zugriff am 23.12.2021) |
| Ich bin ich <i>„Ich bin kein Pferd“</i> | Thomas Raber | Liederfundkiste – Jetzt gehen wir’s an (CD) www.liederfundkiste.at |
| Das kleine bunte Tierchen | Thomas Raber | Liederfundkiste – Jetzt gehen wir’s an (CD) www.liederfundkiste.at |
| Sie alle sind verschieden <i>„Der Leo, der Leo“</i> | Günter Strohbach & Heinz Lemmermann | Rondo 4, 1992, S. 22 |
| Das Lied über mich <i>„Es gibt Lieder über Hunde“</i> | Volker Rosin | Duett Liederbuch für Bayern, 2014, S. 22 |
| Anders als du <i>„Ich bin anders als du“</i> | Robert Metcalf | Grundschule Musik (49), 2009, Liederbuch |
| Buntes Tierchen | (Melodie: „Bruder Jakob“) | Weber, Tanja: Literacy-Projekt zu „Das kleine Ich bin Ich“ (2016), S. 21 |
| Hopp, hopp, hopp | (Melodie: „Hopp, hopp, hopp“) | Weber, Tanja: Literacy-Projekt zu „Das kleine Ich bin Ich“ (2016), S. 23 |
| Wir spiel’n gleich ‘ne Geschichte vor | (Melodie: „Old MacDonald“) | Weber, Tanja: Literacy-Projekt zu „Das kleine Ich bin Ich“ (2016), S. 24 |
| Das sportliche Ich | (Melodie: „Wer will fleißige Handwerker sehn?“) | Weber, Tanja: Literacy-Projekt zu „Das kleine Ich bin Ich“ (2016), S. 40 |
| Ponyfransen, Dackelohr | (Melodie: „Head an shoulders“) | Weber, Tanja: Literacy-Projekt zu „Das kleine Ich bin Ich“ (2016), S. 20 |
| Das kleine Ich bin ich | Emmerich Buene-mann | Kantate für Kinderchor und Klavier, Strube-Verlag, 1994 |

Gruppenarbeitsaufträge

Gruppe 1: Erfindet ein **musikalisches** Klangbild zu dem Thema „**Blumenwiese**“.

- Überlegt zunächst, welche Klangereignisse typisch für eine Blumenwiese sind, und ergänzt diese im Ablaufplan unten.
- Wählt für eure Klangereignisse geeignete Instrumente aus. Ihr könnt Musik-, Körperinstrumente, eure Stimme, Alltagsgegenstände oder auch selbst gebaute Instrumente verwenden. Begründet später eure Auswahl.
- Erprobt mit den ausgewählten Instrumenten verschiedene Spielweisen und entscheidet, welche davon am besten zu euren Klangereignissen passen.
- Verteilt in der Gruppe die Aufgaben: Wer liest vor? Wer spielt welches Instrument? ...
- Entscheidet gemeinsam, ob ihr die Instrumente gleichzeitig zum Lesetext oder jeweils nach der entsprechenden Textstelle erklingen lassen wollt.
- Übt euer Klangbild: zuerst die einzelnen Abschnitte, dann zusammen in der richtigen Reihenfolge.
- Achtet darauf, dass die Sprecherin/der Sprecher den Text laut und deutlich vorträgt.
- Besprecht und begründet, welche Abschnitte gut gelungen sind. Findet für verbesserungswürdige Abschnitte andere Umsetzungsmöglichkeiten.
- Übt euer Klangbild so lange, bis ihr zufrieden seid.
- Schreibt nun auf, wie ihr euer Klangbild musikalisch gestaltet habt, damit es später auch andere Gruppen nachspielen können.

| Klangbildablauf | | | |
|--|-----------------|-------------------|-------------------|
| <i>Text mit markiertem Klangereignis</i> | <i>Sprecher</i> | <i>Instrument</i> | <i>Spielweise</i> |
| Das kleine Ich bin Ich | | | |
| Auf der bunten Blumenwiese _____ _____ _____ _____ _____ _____ | | | |
| <i>So geht es in Gruppe 2 weiter ... (geht ein buntes Tier spazieren, wandert zwischen grünen Halmen, wandert unter Schierlingspalmen)</i> | Gruppe 2 | | |
| ... | | | |

Copyright zum Textausschnitt:

Mira Lobe & Susi Weigel: Das kleine Ich bin ich © 1972 Verlag Jungbrunnen Wien

Gruppe 2: Erfindet eine musikalische Klanggeschichte zu dem abgedruckten Textabschnitt.

- Überlegt welche Inhalte (Personen, Tiere, Begebenheiten etc.) eures Textabschnittes sich für eine Verklanglichung eignen, und unterstreicht diese im Text unten.
- Wählt für euren Textabschnitt geeignete Instrumente zur Umsetzung aus. Ihr könnt Musik-, Körperinstrumente, eure Stimme, Alltagsgegenstände oder auch selbst gebaute Instrumente verwenden. Begründet später eure Auswahl.
- Falls ihr euren Textabschnitt mit einem Xylophon verklanglichen wollt, arbeitet mit den Tönen F, G, A, C, D.
- Erprobt mit den ausgewählten Instrumenten verschiedene Spielweisen und entscheidet, welche davon am besten zu eurem Textabschnitt passen.
- Verteilt in der Gruppe die Aufgaben: Wer liest vor? Wer spielt welches Instrument?
- Entscheidet gemeinsam, ob ihr die Instrumente gleichzeitig zum Lesetext oder jeweils nach der entsprechenden Textstelle erklingen lassen wollt.
- Übt eure Klanggeschichte gut ein: zuerst die einzelnen Abschnitte, dann zusammen in der richtigen Reihenfolge.
- Achtet darauf, dass die Sprecherin/der Sprecher den Text laut und deutlich vorträgt.
- Besprecht und begründet, welche Abschnitte gut gelungen sind. Findet für verbesserungswürdige Abschnitte andere Umsetzungsmöglichkeiten.
- Übt eure Klanggeschichte so lange, bis ihr zufrieden seid.
- Schreibt nun auf, wie ihr eure Klanggeschichte musikalisch gestaltet habt, damit es später auch andere Gruppen nachspielen können.

| Klanggeschichtenablauf | | | |
|---|-----------------|-------------------|-------------------|
| <i>Text mit markiertem Klangereignis</i> | <i>Sprecher</i> | <i>Instrument</i> | <i>Spielweise</i> |
| <i>Das hört ihr vorher:</i> (Das kleine Ich bin Ich | Gruppe 1 | | |
| Auf der bunten Blumenwiese) geht ein buntes Tier spazieren, wandert zwischen grünen Halmen, wandert unter Schierlingspalmen, | | | |
| <i>So geht es in Gruppe 3 weiter ...</i> (freut sich, dass die Vögel singen, freut sich an den Schmetterlingen, freut sich, dass sich's freuen kann. Aber dann ...) | Gruppe 3 | | |
| ... | | | |

Copyright zum Textausschnitt:

Mira Lobe & Susi Weigel: Das kleine Ich bin ich © 1972 Verlag Jungbrunnen Wien

Gruppe 3: Erfindet eine musikalische Klanggeschichte zu dem abgedruckten Textabschnitt.

- Überlegt welche Inhalte (Personen, Tiere, Begebenheiten etc.) eures Textabschnittes sich für eine Verklanglichung eignen, und unterstreicht diese im Text unten.
- Wählt für euren Textabschnitt geeignete Instrumente zur Umsetzung aus. Ihr könnt Musik-, Körperinstrumente, eure Stimme, Alltagsgegenstände oder auch selbst gebaute Instrumente verwenden. Begründet später eure Auswahl.
- Erprobt mit den ausgewählten Instrumenten verschiedene Spielweisen und entscheidet, welche davon am besten zu eurem Textabschnitt passen.
- Verteilt in der Gruppe die Aufgaben: Wer liest vor? Wer spielt welches Instrument?
- Entscheidet gemeinsam, ob ihr die Instrumente gleichzeitig zum Lesetext oder jeweils nach der entsprechenden Textstelle erklingen lassen wollt.
- Übt eure Klanggeschichte gut ein: zuerst die einzelnen Abschnitte, dann zusammen in der richtigen Reihenfolge.
- Achtet darauf, dass die Sprecherin/der Sprecher den Text laut und deutlich vorträgt.
- Besprecht und begründet, welche Abschnitte gut gelungen sind. Findet für verbesserungswürdige Abschnitte andere Umsetzungsmöglichkeiten.
- Übt eure Klanggeschichte so lange, bis ihr zufrieden seid.
- Schreibt nun auf, wie ihr eure Klanggeschichte musikalisch gestaltet habt, damit es später auch andere Gruppen nachspielen können.

| Klanggeschichtenablauf | | | |
|---|-----------------|------------|------------|
| Text mit markiertem Klangereignis | Sprecher | Instrument | Spielweise |
| Das hört ihr vorher: (Das kleine Ich bin Ich | Gruppen 1 und 2 | | |
| Auf der bunten Blumenwiese geht ein buntes Tier spazieren, wandert zwischen grünen Halmen, wandert unter Schierlingspalmen,) | | | |
| freut sich, dass die Vögel singen, | | | |
| freut sich an den Schmetterlingen, | | | |
| freut sich, dass sich's freuen kann. | | | |
| Aber dann ... | | | |
| So geht es in Gruppe 4 weiter ... (Aber dann stört ein Laubfrosch seine Ruh' und fragt das Tier: „Wer bist denn du?“ Da steht es und stutzt und guckt ganz verduzt dem Frosch ins Gesicht.) | Gruppe 4 | | |
| ... | | | |

Copyright zum Textausschnitt:

Mira Lobe & Susi Weigel: Das kleine Ich bin ich © 1972 Verlag Jungbrunnen Wien

Gruppe 4: Erfindet eine musikalische Klanggeschichte zu dem abgedruckten Textabschnitt.

- Überlegt welche Inhalte (Personen, Tiere, Begebenheiten etc.) eures Textabschnittes sich für eine Verklanglichung eignen, und unterstreicht diese im Text unten.
- Wählt für euren Textabschnitt geeignete Instrumente zur Umsetzung aus. Ihr könnt Musik-, Körperinstrumente, eure Stimme, Alltagsgegenstände oder auch selbst gebaute Instrumente verwenden. Begründet später eure Auswahl.
- Erprobt mit den ausgewählten Instrumenten verschiedene Spielweisen und entscheidet, welche davon am besten zu eurem Textabschnitt passen.
- Verteilt in der Gruppe die Aufgaben: Wer liest vor? Wer spielt welches Instrument?
- Entscheidet gemeinsam, ob ihr die Instrumente gleichzeitig zum Lesetext oder jeweils nach der entsprechenden Textstelle erklingen lassen wollt.
- Übt eure Klanggeschichte gut ein: zuerst die einzelnen Abschnitte, dann zusammen in der richtigen Reihenfolge.
- Achtet darauf, dass die Sprecherin/der Sprecher den Text laut und deutlich vorträgt.
- Besprecht und begründet, welche Abschnitte gut gelungen sind. Findet für verbesserungswürdige Abschnitte andere Umsetzungsmöglichkeiten.
- Übt eure Klanggeschichte so lange, bis ihr zufrieden seid.
- Schreibt nun auf, wie ihr eure Klanggeschichte musikalisch gestaltet habt, damit es später auch andere Gruppen nachspielen können.

| Klanggeschichtenablauf | | | |
|---|-----------------|-------------------|-------------------|
| <i>Text mit markiertem Klangereignis</i> | <i>Sprecher</i> | <i>Instrument</i> | <i>Spielweise</i> |
| <i>Das hört ihr vorher:</i> (Das kleine Ich bin Ich | | | |
| Auf der bunten Blumenwiese geht ein buntes Tier spazieren, wandert zwischen grünen Halmen, wandert unter Schierlingspalmen, freut sich, dass die Vögel singen, freut sich an den Schmetterlingen, freut sich, dass sich's freuen kann. Aber dann ...) | | | |
| Aber dann stört ein Laubfrosch seine Ruh' | | | |
| und fragt das Tier: „Wer bist denn du?“ | | | |
| Da steht es und stutzt | | | |
| und guckt ganz verdutzt | | | |
| dem Frosch ins Gesicht. | | | |
| ... | | | |

Gruppen 1, 2 und 3

Copyright zum Textausschnitt:

Mira Lobe & Susi Weigel: Das kleine Ich bin ich © 1972 Verlag Jungbrunnen Wien

Allgemeine Vorlage mit kompetenzorientierten Arbeitsaufträgen zum Erfinden von Klangbildern und -geschichten

1. Mögliche Arbeitsaufträge für die Erfindungsphase:

- Erfindet ein musikalisches Klangbild zu dem nachfolgenden Thema: „[NAME]“.
- Erfindet ein musikalisches Klangbild zu dem nachfolgenden Textabschnitt.
- Überlegt, welche Inhalte (Personen, Tiere, Begebenheiten etc.) eures Textabschnittes sich für eine Verklanglichung eignen, und unterstreicht diese im Text.
- Wählt für euer Thema/euren Textabschnitt geeignete Instrumente zur Umsetzung aus. Ihr könnt Musik-, Körperinstrumente, eure Stimme, Alltagsgegenstände oder auch selbst gebaute Instrumente verwenden. Begründet eure Auswahl.
- Erprobt mit den ausgewählten Instrumenten verschiedene Spielweisen und entscheidet, welche davon am besten zu eurem Thema/eurem Textabschnitt passen.

2. Mögliche Arbeitsaufträge für die Übungsphase:

- Verteilt in der Gruppe die Aufgaben: Wer liest welchen Abschnitt vor? Wer spielt welches Instrument?
- Entscheidet gemeinsam, ob ihr die Instrumente gleichzeitig zum Lesetext oder jeweils nach der entsprechenden Textstelle erklingen lassen wollt.
- Übt euer Klangbild/eure Klanggeschichte gut ein, um es der Klasse vorführen zu können: Übt die einzelnen Abschnitte zuerst einzeln, dann zusammen in der richtigen Reihenfolge.
- Achtet darauf, dass die Sprechenden den Text laut und deutlich vortragen.
- Besprecht und begründet, welche Abschnitte gut gelungen sind. Findet für verbesserungswürdige Abschnitte andere Umsetzungsmöglichkeiten.
- Übt euer Klangbild so lange, bis ihr zufrieden seid.
- Schreibt nun auf, wie ihr euer Klangbild musikalisch gestaltet habt, damit es später auch andere Gruppen nachspielen können. Erstellt einen Ablaufplan.

Beispiel, blanko:

| Klangbild/-geschichtenablauf | | | |
|--|-----------------|-------------------|-------------------|
| <i>Text mit markiertem Klangereignis</i> | <i>Sprecher</i> | <i>Instrument</i> | <i>Spielweise</i> |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Beispiel, ausgefüllt:

| Klangbild/-geschichtenablauf | | | |
|--|-----------------|---|---|
| <i>Text mit markiertem Klangereignis</i> | <i>Sprecher</i> | <i>Instrument</i> | <i>Spielweise</i> |
| Das kleine Ich bin Ich | <i>Kind 1</i> | | |
| Auf der <u>bunten Blumenwiese</u> (Hummeln) (Bienen) (Mücken) (Käfer) <u>geht</u> ein buntes Tier <u>spazieren</u> , <u>wandert</u> zwischen grünen Halmen, <u>wandert</u> unter Schierlingspalmen, | | Stimme Handtrommel Wandermusik auf dem Xylophon | tiefes hmmm stimmhaftes sss stimmloses hohes sss kleine Trippelgeräusche mit den Fingerspitzen leise als Hintergrundmusik spielen |
| freut sich, dass die <u>Vögel</u> singen, freut sich an den <u>Schmetterlingen</u> , freut sich, dass sich's freuen kann. Aber dann ... | | Vogelpfeifen Summschmetterlinge Regenschirm | anblasen umherschwingen auf- und zuklappen |
| Aber dann stört ein <u>Laubfrosch</u> seine Ruh' und fragt das Tier: „Wer bist denn du?“ Da <u>steht es</u> und stutzt und guckt ganz verduzt dem Frosch ins Gesicht. | <i>Kind 2</i> | Frosch-Quiro Wandermusik auf dem Xylophon | mit dem Schlägel darüberstreichen kurzen Abschnitt spielen und dabei den letzten Ton extra laut und kurz spielen |
| ... | | | |

(Ergänzende Erklärung: Wandermusik = gleichbleibender Musikausschnitt/gleichbleibendes Motiv des „Ich bin ich“)

Copyright zum Textausschnitt:

Mira Lobe & Susi Weigel: Das kleine Ich bin ich © 1972 Verlag Jungbrunnen Wien

3. Mögliche Arbeitsaufträge für die Vorstellung und die Reflexion:

- Spielt nun euer Klangbild/eure Klanggeschichte der Klasse vor.
- Gebt euch abschließend gegenseitig wertschätzende Rückmeldungen. Folgende Satzanfänge können euch helfen (Verweis auf Sprechblasen an der Klassenzimmerwand):
 - ☞ „Das hat mir gut gefallen, weil ...“
 - ☞ „Die Idee von... mit ... fand ich ..., weil ...“
 - ☞ „Das war neu für mich: ...“
 - ☞ „Das Zusammenspiel bei ... hat gut geklappt, weil ...“
 - ☞ „Das Zusammenspiel bei ... sollte noch verbessert werden, weil ...“
 - ☞ ...

Klangtabelle

| Klangereignis | Instrument | Spielweise | Material/ Bauweise |
|---------------|--|---|--|
| Wetter | | | |
| Graue Wolken | Xylofon Klangstäbe | Töne von tief nach hoch spielen; in tiefer Tonlage spielen, Dissonanzen | |
| Starker Regen | klassischer Regenmacherstab runder Endlos-Regenmacherring BP: stampfen | langsam kippen | <u>Material:</u> Papprolle von Küchenrolle, Nägel mit großen Köpfen, Handbohrer, trockener Reis/ Nudeln, Transparentpapier, Kleber <u>Basteln:</u> 10 kleine Löcher in Papprolle bohren, Nägel hineinstecken, Rolle mit rundem Stück Transparentpapier zukleben, Reis hineinfüllen, andere Seite der Rolle zukleben |
| Regen | Klanghölzer Triangel Fellinstrument BP: patschen (OS), schnippen | klopfen mehrmals anschlagen feine, leise Schläge mit Fingerspitzen, schnelles Spielen mit allen Fingern | <u>Material:</u> Blumentopf aus Ton, Butterbrotpapier, Tapetenleim, Pinsel, große Gummiringe oder Schnur <u>Basteln:</u> Butterbrotpapier beidseitig mit Wasser bestreichen, anschließend mit Leim, Papier über offene Seite vom Blumentopf legen, mit Schnur oder Gummi befestigen, am besten mehrere Schichten Papier |

| | | | |
|--------------------|---|---|---|
| | Chicken Shaker | leise rasseln | <u>Material</u> : Foto-Film-dosen/leere Vitamin-Rollen, trockener Reis/kleine trockene Nudeln <u>Basteln</u> : Reis in Filmdose, verschließen, schütteln |
| Hagel | Fellinstrument | Stärkere Schläge, auch mit Fingerschnipsen oder Faust | |
| Sturm | Cabasa, Heulschlauch | drehen schwingen | |
| Sonne | Klangschale, Becken, Triangel, Chimes, Wha Wha-Tubes | spielen und klingen lassen | |
| Donner | Klangbaustein, dünne Blechplatte, Fellinstrument Donnertrommel | kräftig schlagen schütteln lautes beidhändiges Spielen schütteln | |
| Schneeflocken | Fellinstrument | lautloses Tippen mit Fingerkuppen | |
| Schritte im Schnee | Butterbrot- oder Seidenpapier BP: patschen, stampfen | Papier mehrfach locker falten, zwischen Daumen und die anderen Finger nehmen, im Rhythmus der Schritte leicht zusammendrücken | |
| Blitz | Becken | kräftig schlagen | |
| Windheulen | Wellrohr | über Kopf kreisen lassen (je schneller, desto höher) | Kabelschutzrohr/ Kunststoffrohr/ Isolierrohr |

| Klangereignis | Instrument | Spielweise | Material/ Bauweise |
|--|--|---|--|
| Tiere | | | |
| Vögel | Pfeiflaute Vogelwasserpfeifen Vogelpfeifen Vogelzwitscherl | pfeifen mit Wasser füllen, hineinblasen wirbeln | <u>Basteln:</u> Filmdosen mit Schlitz am Band wirbeln |
| Pferdetraben | Klanghölzer Kokosnusshälften Wooden Agogo Tisch-Kastagnette | aufeinanderschlagen versetzt aufeinan- derschlagen Zylinder abwech- selnd mit dem Schlä- gel anschlagen abwechselnd an- schlagen | <u>Material:</u> Holz-Vor- hangstange/alter Besen, Säge, Schleifpapier, Li- neal, Bleistift <u>Basteln:</u> Mit Lineal 2x20 cm Holzstange abmessen, absä- gen, schleifen |
| Froschquaken | Holzblocktrommel | geriffeltes Ende ei- nes Schlägels über die Kante einer Holz- blocktrommel ziehen | Schlägel, dünner Holzstab mit Ker- ben |
| Flügelschlag eines Vogel- schwarms | Regenschirm Hosensaum | Regenschirm schnell ein Stück öffnen und wieder schließen Hosensaum am Bein unten schnell hin und her bewegen | |
| Regenwurm | Guiro | rauf und runter | |
| Bienengesumm | Xylofon/Bassstäbe summen Summschmetterling | mit nicht zu weichen Schlägen abwech- selnd anschlagen tiefes hmmm (Hum- mel), sss (Glissando) herumwirbeln | <u>Basteln:</u> Wäsch- klammer mit Gummi |

| Klangereignis | Instrument | Spielweise | Material/ Bauweise |
|-----------------------------------|---|---|--|
| Geräusche | | | |
| Seufzer | Triangel | Triangel anschlagen und in ein Gefäß mit Wasser eintauchen | Wassergefäß |
| Peitschenknall/ Pistolenschuss | Ledergürtel | Ledergürtel doppelt legen und an beiden Händen festhalten, beide Hände zusammenführen, sodass Gürtel sich nach oben und unten staucht, schnell in die Breite ziehen | |
| Knall | Tüte | Tüte aufblasen, zuhalten und platzen lassen | |
| Dampfertuten | Flasche | Flaschenblasen: die Gefäßöffnung an Unterlippe legen, sodass sie ein Stück über Öffnung herausragt, im geeigneten Winkel über Kante blasen (Tonänderung durch verschiedene Menge an Wasser) | |
| Feuerknistern | Zellophan-Folie | langsam zerknüllen | |
| Meeresrauschen | Rahmentrommel Ocean Drum BP: Hände reiben | langsam hin und her kippen | <u>Material:</u> Rahmentrommel, trockener Sand/feiner Kies <u>Basteln:</u> Sand/Kies in Rahmentrommel füllen, vorsichtig kippen |
| Sphärenmusik | Gläser | dünnwandige Gläser mit Wasser füllen, einen Finger anfeuchten, über Rand der Gläser streichen | |
| Schritte | Pappkarton | Reis in Pappkarton und mit Händen (in Gummihandschuhen) hineindrücken oder mit Füßen durchgehen | Reis |